Remstal Christusbund
Gemeinschaft, die trägt.

Hofgut Schmalenberg

HINWEISE FÜR FREIZEITGRUPPEN UND GÄSTE

# Verhalten im Wald

Verhaltensregeln und Auflagen rund um das Hofgut Schmalenberg

**Liebe Freizeitgruppen, liebe Gäste, liebe Natur- und Tierfreunde,**

es ist unser gemeinsames, großes Anliegen, dass wir als Mitarbeiter und Gäste unseren Beitrag dazu leisten, dass Tiere und Wald, insbesondere um das Hofgut Schmalenberg, geschützt werden.

Bitte halten Sie sich daher konsequent an die vom **Landratsamt Rems-Murr-Kreis, Geschäftsbereich Forst, am 17.12.2015** aufgetragenen Verhaltensregeln und Auflagen:

**01** Beschädigen und Verletzen sowie das Besteigen von Bäumen ist verboten.

**02** Forstkulturen und gesperrte Wege dürfen nicht betreten werden.

**03** **Grillen / Lagerfeuer / offenes Feuer wie Fackeln sind im Wald verboten.** Die Mindestentfernung von 100 m zwischen Wald und offenem Feuer ist einzuhalten.

**04** Hochsitze, Bienenstände, Holzpolter sowie weitere forstliche und fischereirechtliche Einrichtungen dürfen nicht betreten werden.

**05** Die Jagd darf außerhalb des genehmigten Gebietes nicht gestört werden.

**06** Motorisierte Kraftfahrzeuge (Ausnahme Krankenfahrstühle) dürfen nur mit Sondergenehmigung auf Waldwegen fahren.

**07** **Halte den Wald sauber und hinterlasse keinen Müll.** Zurückgelassener Müll bedroht auch Tiere, die sich an Glasscherben, Blechteilen und Kronkorken verletzen können. Plastiktüten werden oft als Nahrung aufgenommen mit der Folge schwerer Gesundheitsschäden. In Schnüren und Drähten können sich Wildtiere verfangen, die unter Umständen zu einem langsamen und qualvollen Tod führen.

**08** **Verhalte dich ruhig, rücksichtsvoll und vorsichtig.** Die im Veranstaltungsgebiet vorhandenen Erholungseinrichtungen sind dem allgemeinen Waldbesuchsverkehr offen zu halten. Störungen anderer Waldbesucher sind zu vermeiden.

**09** **Das Rauchen ist im Wald vom 1. März bis zum 31. Oktober verboten.**

**10** Auflagen:

**a)** Streckenmarkierungen etc. sind auf das erforderliche Mindestmaß zu beschränken und haben mit Materialien zu erfolgen, die nach der Veranstaltung restlos entfernbar sind und den Naturhaushalt nicht belasten. Das Einschlagen von Nägeln in Bäume ist nicht zulässig.

**b)** Die erforderlichen Vorbereitungsarbeiten für Markierung etc. dürfen frühestens eine Woche vor der Veranstaltung begonnen werden. Abbau- und Säuberungsarbeiten haben unverzüglich nach Abschluss der Veranstaltung, spätestens am folgenden Werktag, zu erfolgen.

**c)** Bei erheblichen Verstößen kann das Forstamt die Gestattung fristlos widerrufen und behält sich vor, künftig entsprechende Veranstaltungen nicht mehr zuzulassen.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

**Kontakt** Tilmann Stern · Kleinfeldstraße 30 · 70734 Fellbach · Tel. 0711/58 59 559 · schmalenberg@christusbund.de
Christusbund Bezirk Remstal e.V. · Küblergasse 2 · 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt · VR 1808, Amtsgericht Stuttgart

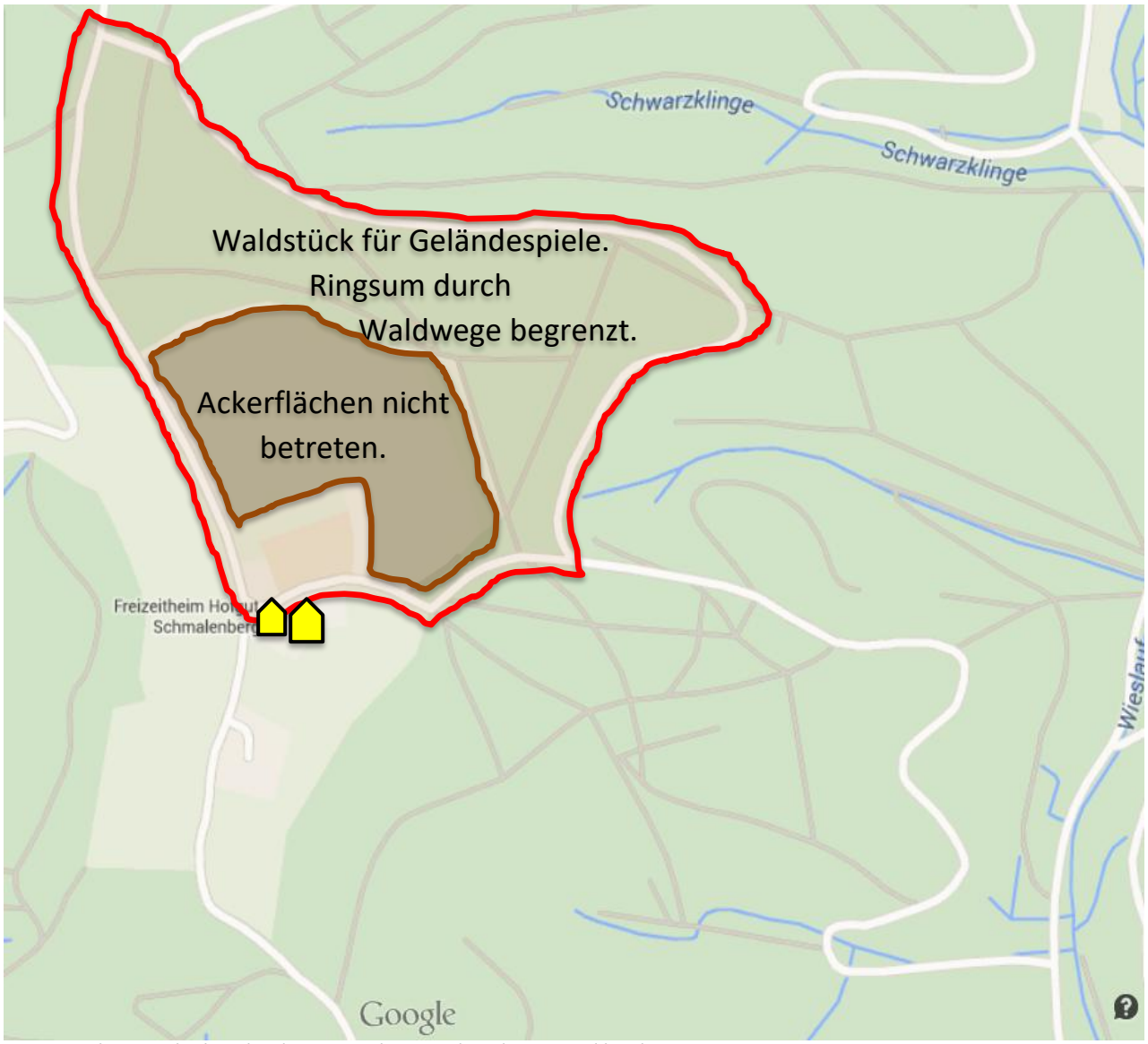
Remstal Christusbund
Gemeinschaft, die trägt.

Hofgut Schmalenberg

GELÄNDESPIELE / GELTUNGSBEREICH

# Zulässiges Gelände für Geländespiele

**Wichtig:** Die Durchführung von Geländespielen ist nur im definierten Gelände **(rote Umrandung)** zulässig.




Kartenausschnitt mit den bestehenden Kennzeichnungen des zulässigen Waldstücks.

| WALD FÜR GELÄNDESPIELE | ACKERFLÄCHEN |
|---|---|
| Ringsum durch Waldwege begrenzt. | Nicht betreten. |

**Kontakt** Tilmann Stern · Kleinfeldstraße 30 · 70734 Fellbach · Tel. 0711/58 59 559 · schmalenberg@christusbund.de
Christusbund Bezirk Remstal e.V. · Küblergasse 2 · 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt · VR 1808, Amtsgericht Stuttgart